



Univ.-Prof. Dr. Tobias Kollmann
netSTART – Der START in die Net Economy
Forschung, Entwicklung, Beratung, Finanzierung
Köln – Essen – Berlin

www.netstart.de

Pressemitteilung

Countdown zum netSTART-Award 2012

Teilnahme beim Ideenwettbewerb der Net Economy

nur noch bis zum 12.10.12 möglich

Köln, den 02.10.2012. *Der inzwischen bundesweit bekannte „**netSTART-Award**“, ein Ideenwettbewerb für innovative Gründungsvorhaben in der Net Economy, wird in diesem Jahr am **29. Oktober 2012** bereits zum vierten Mal ausgetragen. Gründer und solche, die es werden wollen, bewerben sich mit ihren Ideen diesmal um **Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von 25.000 Euro**. Jetzt startet der Countdown für die Teilnahme am netSTART-Award 2012 und **Einreichungen sind nur noch bis zum 12. Oktober 2012 möglich!** Gesucht werden kreative Ideen von der iPhone-Applikation, über interaktives Fernsehen, bis hin zu kundenorientierten Internet-Plattformen. Voraussetzung für die Teilnahme ist das Einreichen einer Skizze der Geschäftsidee auf maximal drei Seiten unter www.netstart.de/award.*

Auch in diesem Jahr sucht der Ideenwettbewerb „netSTART-Award“ wieder im gesamten deutschsprachigen Raum nach innovativen Gründungsideen für die Net Economy und es liegen schon jetzt wieder zahlreiche Bewerbungen vor. *„Das positive Feedback und die große Resonanz zeigen, dass unser Ansatz eines Ideenwettbewerbs von der Gründerszene auch in diesem Jahr sehr gut angenommen wird“, freut*



sich der Geschäftsführer der **netSTART Venture GmbH**, Prof. Dr. Tobias Kollmann, auf die Veranstaltung am 29. Oktober 2012.

Noch ist eine Teilnahme am netSTART-Award 2012 möglich, aber die Gründer müssen sich sputen, denn die **Frist für die Einreichung endet am 12.10.2012**. Die kostenlose Teilnahme ist für alle Gründungsinteressierten aus der Net Economy möglich, sowohl für Studierende als auch für Praktiker. Teilnehmen können zudem junge Start-ups, bis zu 6 Monaten nach ihrer Unternehmensgründung. Da die kreativen Ideen im Vordergrund stehen, ist die Voraussetzung für die Teilnahme nur das Verfassen eines maximal dreiseitigen Konzeptpapiers und nicht die Erstellung eines perfekt ausgearbeiteten Businessplans.

Aus allen Einreichungen werden zehn Gründerteams für das Finale ausgewählt, bei dem die Gewinner in diesem Jahr mit Geld- und Sachpreisen in Höhe von 25.000,- Euro ausgezeichnet werden. *„Besonders freuen wir uns darüber, schon zum dritten Mal die **ETL-Gruppe** als Hauptsponsor an Bord zu haben“*, so Prof. Kollmann. Auch die Essener Agentur **FREIWILD Kommunikation** stiftete erneut einen Sonderpreis und freut sich auf die gemeinsame Umsetzung einer CI mit einem Gründerteam.

Aufgrund des Standortwechsels in die Medienstadt Köln, wird zum ersten Mal die **Sparkasse Köln/Bonn** einen Sonderpreis für das bestplatzierte Team ausloben, das die tatsächliche Gründung seines Geschäftskonzeptes in der Domstadt realisieren wird. *„Köln nachhaltig zu stärken bedeutet, attraktiv für IT-Gründer/innen zu sein. Mit dem Sonderpreis "Cologne Startup" unterstützt die Sparkasse Köln/Bonn junge Gründer/innen aus der Region Köln/Bonn auf ihrem Weg zum eigenen Unternehmen.“* so Andreas Brünjes, der Leiter der GründerCenter der Sparkasse Köln/Bonn.



Ebenfalls erstmalig wird der „netSTART-Award“ ferner unterstützt durch den Internet-, Telefon- und Fernsehanbieter **Unitymedia**. Das Unternehmen lobt einen eigenen Sonderpreis für das Themenfeld „Interaktives Fernsehen“ aus. *„Interaktives Fernsehen wird nach dem Internet und dem Mobilfunk die dritte Plattform für Gründer und ihre Ideen in der Net Economy, die derzeit noch unbesetzt ist.“* sagt Prof. Kollmann. Tele-Commerce, Tele-Communities, Tele-Applikationen und Tele-Business sind also hier die Themen der Zukunft. *„Wir wollen mit diesem Sonderpreis einen innovativen Impuls für die Medienstadt Köln geben, damit sich Gründer in diesem Feld für die Domstadt entscheiden und sich mit den dortigen Medienpartner vernetzen.“* so Katrin Köster, Direktorin für Externe Kommunikation und Unternehmenssprecherin von Unitymedia.

Darüber hinaus erhalten alle Finalisten des Awards 12 Monate lang einen kostenlosen Zugang zur Pro-Version der **SEOlytics**-Software.

Weitere Sponsoren des „netSTART-Awards“ sind in diesem Jahr die Wirtschaftskanzlei **Osborne Clarke**, der **High-Tech Gründerfonds**, der Kölner Venture Capital-Geber **DuMont Venture** sowie die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungskanzlei **Nacken Hillebrand und Partner**. Medienpartner sind der lokale Fernsehsender **Center.TV**, der von dem Award berichten wird, die **VDI Nachrichten**, **deutschstartups.de** und **förderland.de**. Als Netzwerkpartner unterstützen den netSTART-Award der Kölner **Rotonda Business Club**, der auch seine Räumlichkeiten für die Veranstaltung in diesem Jahr zur Verfügung stellt. Ideeller Partner sind zudem die **Stadt Köln** und die **ROTONDA Business Angels**.

Alle Informationen zum Wettbewerb sowie die Möglichkeit zur Anmeldung erhält man auch unter **www.netstart.de/award**.



Pressekontakt:

ETL netSTART Institut

netSTART Venture GmbH

Univ.-Prof. Dr. Tobias Kollmann

Institutsdirektor/Geschäftsführer

Oststr. 11-13 (Rhein-Carré)

D-50996 Köln-Rodenkirchen

Tel: (+49) 0221-935521-85

Fax:(+49) 0221-935521-86

Internet

www.netstart-venture.de

www.netstart-institut.de

Zu Veröffentlichung freigegeben: Köln, 2. Oktober 2012– 09:00 Uhr

Bei Veröffentlichung dieser Presse-Info senden Sie uns bitte bei Print-Medien ein Belegexemplar, bei Online-Medien eine E-Mail mit dem entsprechenden Link zu.

Besten Dank.



netSTART-Informationen

„netSTART – Der START in die Net Economy“ ist ein Zusammenschluss der Bausteine Forschung, Entwicklung, Beratung und Finanzierung von und für Unternehmen, die in der Net Economy aktiv werden wollen. Der Baustein „Forschung“ wird durch den Lehrstuhl für BWL und Wirtschaftsinformatik, insb. E-Business und E-Entrepreneurship der Universität Duisburg-Essen repräsentiert. Er bietet Grund- und Gründungswissen für die Net Economy und steht für internationale Spitzenforschung auf diesem Gebiet. Der Baustein „Entwicklung“ wird über den netSTART-Inkubator abgedeckt, der für innovative Start-ups der Net Economy die Räumlichkeiten und technischen Ressourcen für die Umsetzung von Gründungsideen bereitstellt. Der Baustein „Beratung“ wird vom ETL-netSTART-Institut angeboten und beinhaltet die Unterstützung von jungen aber auch etablierten Unternehmen bei der Analyse, Entwicklung und Gestaltung sowie der Programmierung und Implementierung von elektronischen Geschäftsmodellen. Die netSTART Venture GmbH repräsentiert den Baustein „Finanzierung“ und bietet jungen Start-ups der Net Economy über eine direkte Unternehmensbeteiligung das notwendige Startkapital für die Umsetzung der eigenen Geschäftsidee. Dadurch entsteht eine einmalige Kombination aus Forschung, Lehre, Entwicklung, Beratung und Finanzierung für das innovative Gebiet der Net Economy.

netSTART-Kopf

Prof. Dr. Tobias Kollmann ist Inhaber des Lehrstuhls für E-Business und E-Entrepreneurship an der Universität Duisburg-Essen und zugleich Inhaber und Geschäftsführer der netSTART Venture GmbH sowie Direktor des ETL-netSTART-Instituts. Seit 1996 befasst er sich mit wissenschaftlichen Fragestellungen rund um die Themen Internet, E-Business und E-Commerce. Als Mitgründer von autoscout24 gehörte er mit zu den Pionieren der deutschen Internet-Gründerszene und der elektronischen Marktplätze. Als Business Angel finanzierte er zahlreiche Start-ups in der Net Economy und entwickelte u. a. 2004 die erste mobile Applikation in Deutschland überhaupt. Für sein besonderes Lehr- und Förderkonzept für akademische E-Gründer erhielt er 2006 den Sonderpreis der UNESCO beim Entrepreneurship Award „Entrepreneurial Thinking and Acting“. Laut Handelsblatt-Ranking gehört er 2009 zudem zu den Top-10% der Forscher in der deutschsprachigen Betriebswirtschaftslehre. Im Rahmen seiner zahlreichen Publikationen ist unter dem Titel „E-Entrepreneurship“ auch das einzige Lehrbuch zur Unternehmensgründung in der Net Economy inzwischen schon in der 4. Auflage zu finden. Zusätzlich dazu hat er das einzige deutschsprachige Lexikon zur Unternehmensgründung im Gabler-Verlag herausgegeben.